

Vernetzte Produktion

Artikel vom 9. Juli 2019



Bild: Deutsche Messe AG

»Umati« (universal machine tool interface) wird auf der EMO Hannover 2019 vom 16. bis 21. September mit vielen Aktivitäten live gehen. »Rund 50
Werkzeugmaschinenhersteller aus aller Welt werden gemeinsam zeigen, wie man mit vumati« Maschinendaten verwertbar machen kann«, freut sich Dr. Alexander Broos, Projektleiter umati und Leiter Forschung und Technik beim EMO-Veranstalter VDW (Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken). Fachbesucher sollen live erleben können, welchen Nutzen die standardisierte Schnittstelle bieten kann. Die Schnittstelle wird als »Quantensprung« in der Umsetzung von Industrie 4.0 in der Produktion bezeichnet. Die Verbindung von Maschinen, Anlagen und Software sei einer der wichtigsten aktuellen Trends in der Fertigung. Kunden erwarteten heute eine möglichst einfache Integration neuer Maschinen in ihr individuelles IT-Ökosystem, was »umati« auf Basis des internationalen Interoperabilitätsstandards OPC UA einfach, schnell und sicher leiste. Seit über zwei Jahren arbeitet ein Team von verschiedenen Werkzeugmaschinenherstellern daran, diese einheitliche Sprache für Werkzeugmaschinen zu entwickeln und gemeinsam mit Steuerungspartnern die

Rahmenbedingungen zu schaffen, diese Sprache möglichst einfach nutzbar zu machen. Das Konzept sei so überzeugend, dass mittlerweile viele internationale Hersteller, aber auch Verbände und wissenschaftliche Einrichtungen mitmachen wollen.

Über 50 Firmen demonstrieren die Schnittstelle auf der EMO

Für die EMO Hannover haben sich aktuell über 50 Firmen aus sieben Ländern angemeldet, die im Rahmen der Live-Demonstration Maschinen oder Mehrwertdienste anbinden. Diese Firmen werden von den wichtigsten Steuerungsanbietern unterstützt, die zum Teil auch selbst Maschinen oder Mehrwertdienste an ihren Ständen anschließen. Die Partner sollen an ein zentrales Dashboard angeschlossen werden. Zusätzlich sollen 18 Dienstleister für Software und Datenauswertung zeigen, wie man mit diesen Daten einen Mehrwert für den Kunden generieren kann. Besucher können sich auf den Ständen der angeschlossenen Partner und auf dem zentralen »umati«-Infostand in Halle 9, E24 informieren. Dort fließen die Daten der angebundenen Maschinen zusammen.

© 2025 Kuhn Fachverlag